

Zeitschrift: Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz

Herausgeber: Historischer Verein Zentralschweiz

Band: 9 (1853)

Artikel: Urbar des Landes Schwyz, aus dem 4ten Decennium des 16. Jahrhunderts

Autor: Kothing, M.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-110610>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

C.

Urbär des Landes Schwyz, aus dem 4ten Decennium des 16. Jahrhunderts.

Mitgetheilt von Kantonsschreiber M. Rothing.

Ein im Archive Schwyz befindliches Buch, mit dem einfa-
chen Titelblatt „Urbär“, höchst wahrscheinlich von der gleichen
Hand geschrieben, wie das Riedingische Manuscript des Landbu-
ches, enthält eine Aufzeichnung des gesamten Kapitalvermögens
des Landes Schwyz. Dasselbe wurde jedenfalls im vierten De-
cennium des 16. Jahrhunderts, und fast ohne Zweifel im Jahre
1538 angelegt, und später mit Zusätzen und verschiedenen Nach-
weisen vermehrt. Dieses Buch ist nicht nur in Rücksicht der dama-
ligen Staatsverwaltung, sondern auch in persönlicher und örtlicher
Beziehung von großem Interesse, weshalb der Kanton Schwyz
wohl Anspruch machen darf, es in der Zeitschrift des historischen
Vereins der V Orte zu veröffentlichen. Die von späterer Hand
gemachten Zusätze sind hier mit Sternchen (*) bezeichnet, um den
Urtext ohne Einsicht des Manuscripts stets erkennen zu können.

Neber die im Urbär erwähnte Vertheilung der Gültten in die
Viertel vom Jahre 1526, konnte weder im Archiv, noch in der
allein noch ziemlich gut erhaltenen Lade des Altviertels irgend
welchen Aufschluß gefunden werden, und es bleiben Veranlassung
und Zweck derselben um so mehr ein Rätsel, als die zwei älteste-
sten Mathesprotokolle verloren sind, und das dritte erst mit dem
5 Mai 1548 anfängt.

Mit der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts beginnt der
Zerfall der früheren in allen Zweigen musterhaften Staatsverwal-
tung, und schreitet unter Einfluß des fremden Kriegsdienstes und

des Praktizirens um einträgliche Stellen in den Vogteien, wodurch dem Lande die besten Kräfte entzogen wurden, unaufhaltbar und in steigender Progression fort, bis mit der Mediation auf kurze Zeit wieder ein besserer Geist erwachte. Es wurde zwar am 10 März 1651 ein neues Urbar angelegt, welches noch vorhanden ist; allein der Entschluß war schon so schwach, daß über Zinsenbezug, Ablösung und Verwendung von Gültten nur während vier Jahren, und auch da nur iheilweise, Eintragungen gemacht wurden. In letzterer Beziehung ist einzig noch von Interesse, daß über eils Gülposten Ausweis gegeben wird, welche bereits im Jahre 1650 „an die Schul“ (ohne Zweifel an die teutsche Schule von Schwyz) verwendet worden sind.

Mögen diese Mittheilungen zu weitern Forschungen über die sehr bestrittene, und in einer nähern oder fernern Zukunft so folgenreiche Frage, was als Staatsvermögen zu betrachten sei, anregen ? !

Hienach standt die güllten so min herren handt für sich selb
Im vnd vor dem Lanndt.

Güllt vor dem Lanndt zuo Gams.

Fol. 1. Item min Herren hand Hundert guldnen Zins Jährlich vff Denen von Gams In gutem Rinschem golld. Und fällt der zins halb gellt vff Meyen Und das Anderhalb vff Sannt Martinstag, Alles nach Inhalt vnd Bswysung des Houbtbrieffs.

Z u o Ä g r y.

Item min Herren hand Erlöft von Heinry gössis seligen verlassnen Wittwen zwenzig Pfundt gelz Ewiger güllt, So da standt Im tall zu Ägry Nach Luth vnd sag der Houbtbrieffen dorum wysende. Und valst der ein teyll der Zinsen vff Sannt Frenen tag, Der Ander teyll vff unser Lieben frowentag zuo Klechtmess, Im 23. Jar der Erst.

* Düssery güllt ist verduschet worden gägem stoffel metler am satell vnd ist dye güllt, so der metler gänn, an das hus vff der mezz gwänt worden.

Z u o A p p e n z e l l.

Item min Herren hand erkouff Fünffig Kronnen Jährlichs Zins zu Appenzell. Soll Amman Langhart vnd Bly schay Nach Luth vnd vermög des Houptbrieffs Dorum wÿsende. Vnnd fällt minen Herren Der Erst Zins vff Sannit Jörgen tag Im 39. Jar.

Z u W ä g g i s .

Item min Herren hand Achtenthalb Pfundt gelz Jährlichs Zins zu weggis vff einem gut genampt der Zingell, matten vnd weid, Alles nach Vermög vnd vßwysung des Houpt Brieffs. Vnnd ist minen Herren der erst Zins dauon gefallen vff herpst Im 35. Jar.

* Diese gült hand min Hern vertuschet, die sol hez Ballifhar stadler lut eins Houptbrieffs.

G ü l l t I n d e r M a r c h .

Fol. 5. Item min Herren hand vff der Pfündt Wangen zwölff Pfundt Haller gelz, So von Hern Hanns türcken wegen harkommen sindt. Die Übrigen sind Rütschman Hägner worden vff sin Huf zum Löwen zu Schwyz.

Item min Herren hand zwey Pfundt haller gelz zu Lachen vff einem Huf, Nach Luth des Houptbrieffs, So dorum wÿsst. Das Huf hatt heinz In heiny weltsch oder schüsslen träher.

* Ist abtuschet.

Item min Herren hand dry Pfundt Haller gelz In der March ab einem gut genampt das selldt, stossst an spreittenbach. Sind minen Herren worden an Hanns gigers seligen schuldt.

* Ist abtuschet.

Item min Herren hand vher Pfundt Haller gelz vff muschliberg, So Hanns schwendibül Inne hatt, hatt Hanns fust minen Herren gebenn an sin schuldt Nach Inhalt des Houptbrieffs; Vnnd hatt man Ime zwey Pfundt Haller gellz Am Bly wessner vshin gen. Vnnd ist minen Herren der Erst Zins zuon gefallen vff Martin Im 30. Jar.

Item me soll Hanns schwendibül dry Pfundt haller gellz, kommennt minen Herren von Bly schwanders wegen; stadt zu zinsen, zu gellten vnd zu lösen, alles nach sag des Houptbrieffs. Vnnd fällt minen herren der Erst Zins vff Herpst Im 39. Jar.

Fol. 6. Item min Herren handt erlöst Zwey Pfundt haller gellß Jährlichs zins vff Heinß gutjar In der March Nach Inhalt des versigletten Houptbrieffs, So Inen darum geben. Und ist minen Herren der Erst Zins gefallen vff Martini Im 30. Jar.

* Me soll er zwey Pfundt haller gelß Lutt des Houptbrieffs; kommend vom Felix rütiman har Im 46. iar. Sol hans bastli. Myne Hrn. handt die obgemelte zwey Stück Uffgen. Sindt Inen acht Pfundt gelß wyder worden In Zweyhen briessen.

Item min Herren handt Zechen Pfundt haller gellß, vff Ioss Hasslers Huff vnd Hoff zu hasslen in der March Nach luth vnd sag des HouptBrieffs. Und ist minen Herren der erst Zins dauon gefallen vff Martini Im 30. Jar.

Item min Herren handt dry Pfundt haller gellß Zins vff Iosß Hasslers Huff vnd Hoffstatt zu Lachen Im Dorff gelegen, So hieuor frannß schättis gsin, Alles nach Inhalt des HouptBrieffs dorum wysende. Und ist minen Herren dauon gefallen der Erst zins vff Martini Im 30. Jar.

* Sind gen an miner Herren Huß, darin der hender sitzt zu Lachen.

Item min Herren handt Ein pfundt haller gellß Jährlichs Zins vff dem gut Wingen-Rüty genampt In der march am Lachner Berg gelegen Nach luth eins versigletten Brieffs, den man darum Inne hatt Komen von Pfaff Bussers wegen. Und ist minen Herren der Erst Zins gefallen vff Herpst Im 33. Jar. Sol Bly schwytter.

* Ist vff weyensperg kon.

Item min Herren handt vher Pfundt haller gellß Jährlichs Zins vff einem Huff zu Lachen Im Dorff gelegen; Ist Jacob schwytters gsin. Komen auch von Pfaff Bussers wegen har Luth eins versigletten Houptbrieffs. Und ist minen Herren der Erst zins dauon gefallen Uff Martini Im 33. Jar. Soll michell Bachoffner.

* Sindt an des Henders Huff das min Herren Inen selbs und den zu glarus zu dienst koufft.

Fol. 7. Item min Herren handt fünff Pfundt haller Jährlichs Zins In der March ab einem gut vnd weid genampt Burckharß Bül Inhalt eins versigletten Houptbrieffs. Kompt von Houptman Brunners straff. Und Ist minen Herren der Erst Zins dauon gefallen vff herpst Im 38. Jar. Soll Hanns Bylstein.

* Ist gen an miner Herren Huß darin der henker sitzt.

Item min Herren hand Siben Pfundt Haller gellß Järlicher güllt vnd zinses In der March Ab einem gut, genampt Murggen, Nach vermög des Houptbrieffs. Kumpt auch von Houptman Brunners straff, vnd Ist minen Herren der Erst zins dauon gefallen vff Herpst Im 38. Jar. Soll Peter schnellman.

* Item dise güllt hannt mine Herren mit Aman Guntly abtuschet von wegen siner theuren Diensten, vnd hatt auch Guntly Syben andere pfundt gelß geben wie hienach stadt vff Hans Schwendibül.

* Item Syben Pfundt gelß vff Hans Schwendibüll vff muschlenberg ab Sinem gut genant das gschwendt, Wysen und Weydt Litt des Houptbrieffs. Stossit an einem an der gugelbergen gschwendt, am andern an Lang Rüth, zum Drytt an das bruchrydt vnd an den towaldt. Ist an die güllt vertuschet, als obstadt.

Item min Herren hand Fünff Rinsch guslden gelß Järlicher güllt vnd Zinses zu Wägh in der march vff einem gut heyst Amstoss. Sind an min Herren kon von Döny gössy vnd vom Hassfurt von Luzern har, vnd soll ein Brieff dorum sin. Soll heß Hanns schwendiman halbs, Vnnd Hanns stadler zu wägh halbs.

Item min Herren hand Zechen Pfundt Haller gellß vff Melchior Aaberlin zu wägh, So er soll von des zügers wegen zu Rapperschwyl, dem Er die gütter abkoufft vnd Im versprochen hatt Inne zu verstan gegen minen Herren um die zechen Pfundt gelß. Desshalb soll er mine Herren dorum versichern mit einem gutten saz. Hatt ein saz dorum geben Luth vnd sag des Houptbrieffs, So min Herren Dorum Inne handt.

Fol. 8. Item Hanns Hug zu Lachen soll minen Herren Zwey Pfundt haller gellß Järlicher güllt. Kommen von Bly schwanders wegen har; standt nach Luth vnd sag des Houptbrieffs vnd vallt minen Herren der Erst Zins vff Herpst Im 39. Jar.

Item min Herren hand Fünff Pfundt Haller gellß Järlicher güllt vff Heinrich spysers vff Bürglen Husswysen Nach Luth vnd sag des versigletten Houptbrieffs, vnd valli minen Herren der Erst Zins vff Herpst Im 40. Jar.

* Hand min Herren gen an des Nachrichters Huß zu Lachen; sind dem trager überanthwort.

* Anno Domini 1541 vff michaelis vngesarlich hand min Herren durch Iren trager Jacob gugelberg In der March Ein Huß sampt garten vnnd Hoffstatt koufft, darin sy den Hencker zu Lachen gesetzt, vnnd hatt genampter Jacob Gugelberg disen kouff gethan zu miner Herren handen um achtzehn Pfundt haller gelz vnd acht Pfond haller bar. Da sind xxx 3 gelz vff dem Huß gestanden, hatt man dem trager gugelberg abzulösen beuelchen damit das Huß ledig werdt. Das übrig hand min Herren an Barem gesellt vnnd an guten stücken in der march ligende bezallt, Und namlich dem trager geben die nün Pfundt bar vsshin, vnd vier Pfundt haller gelz vff michell barhoffner, Inhalt des brieffs; me Fünf Pfundt haller gelz vff heiny spiser, Inhalt des Houptbrieffs; me drü Pfundt haller gelz vff Iosz Haßlers Huß vnnd Hoffstatt zu lachen, Inhalt des Houptbrieffs; me gen füf Pfundt haller gelz vff Burchharzbül, Inhalt des HouptBrieffs. Und damit das Huß wie obstadt bezallt Alles mit Zins vnd Houptgut hinweg geben vnd zallt. Actum denn 27. tag Aprillis gerechnet vnd vffgeschrieben Im 1542 Jar.

* Es hand min Herren vher Pfund gelz vff schweigrüti in der march. Stoßt an stuß, . nebent an die schwendi, oben an bullenberg, vermög des Houptbrieffs Kōmend von felix rütiman har im 46. iar. Me soll er drü Pfundt gellten ab einem gutt vnd weydt weyensperg lut eins Houptbrieffs. Ward die gült mynen Herren Im 53. Jar.

* Es hand min Herren iiii Pfundt haller gelz vff dem spreitenbach lut eins Houptbrieffs. Sol hans röymer genant sudysen; falt der erst Zins vff martis tag des 52. Jars.

* Es handt myne Herren Fünff Pfundt haller vff Brothys ab rinderegg lut eines Houptbrieffs hierum ludende.

Fol. 9. * Myne Herren handt v 2 gelz vff marr treyer Lut des Houptbrieffs, vnd falt der erst Zins Im 1559. Jar.

* Item myne Herren handt iij 2 gl. vff dem Rhen nest lut des Houptbrieffs vnd falt der erst Zins Im 1559. Jar.

* Item myne Herren handt drü Pfundt gelz vff einem ryedt In Leymen genanti lut des Houptbrieffs darum wysende; vnd falt der erst Zins anno 74. Jar.

Güllt In Höffen.

Fol. 11. Item Die Hofflüt in Beiden Höffen Pfeffikon vnd Wollrowe Sond Jährlich minen Herren von Schwyz zu Stür geben hundert gulden Nach Luth des vertrags mit Ihnen dorum vßgericht.

Item min Herren handt vyer pfundi haller gellß Jährlichs Zins vß einer matten zu pfeffikon gelegen genampt die Fadt. Stoßt einhalb an des Amman Bagharß Riedt, vnd an vogt reyserß wysen, zum dritten an see, zum vyerten an das gut genampt kilchstapfen. Vnd stadt hieuor nüt daruff dann dry vyerstell haber vnd dry pfundt gellß, Alles nach luth des Houpt-Brießs Dorum wysende. Komen von Heinrich Bülers des alten weybells wegen Vnd Sols Hanns Rupp.

Item min Herren handt Ein Pfundt Haller gelß Jährlicher güllt; gadt ab einem gut Im Hoff wollrowe gelegen, genampt in der Lachen. Kumpt von der grünowerin wegen vnd stadt zu lösen nach Hoffsrecht; vnd fällt der Zins vß Martini. Sol heß Cunratt schumacher.

Item min Herren handt koufft vnd erlöfft dry gulden gelß münz vß vlin spesogell zu Hurden in Höfen, So er Entlehnnet hatt vom schönbrunner Zug, vnd ist die Lösung beschechen vñ Sechzig guldin Houptguß. Die hatt man Imme geben zu Eynsidlen vß einer Crüßfart, vnd hatt man Im so vyl mee geben, das er den Zins auch zum Houptgut geben Allso das minen Herren der Erft Zins gefallen ist vß Herpst Im 23. Jar. Disse gült soll verbriefft sin, wie es vß sinen gütern stadt.

Fol. 12. * Item vß dem Fälmos in Höffen handt min Herren jährlich fünff pfund haller zins lut eins Houptbrießs. Sol Thoma Fölmer; Zalt der erst Zins vß Martini Im 1546. jar.

Item der alst hanns guggelly In Höfen soll minen Herren Jährlich vherthalb Pfundt haller gellß Zins Nach vermögens Houptbrießs; komet von Rudy mangollt har vnd ist minen Herren der Erft Zins gefallen vß Martini Im 24. Jar. Dis hatt hieuor Heinrich Spillman Bßgericht. Zalt heß Hans kristan.

* Bß diser gült sind gmacht vß haller gelß, sol thoma völmy wie obstat.

Item min Herren handt Fünff pfundt Haller gellß Jährlichs

Zins vff dem müller Biderman In Höffen ; kumpt von der gre-
schigen wegen , So minen Herren gsöllen hand gelichen gellt vnd
Bussen , Dafür sy dise gült geben hand Nach Ruth des Houpt-
Brieffs , So min Herren Dorum Inne handt. Vnnd ist minen
Herren der Erst Zins am müller Biderman gefallen vff Herbst
Im 37. Jar. Dis hatt hieuor der Hoffmeyster gsöllen.

Me hand min Herren zwey Pfund Haller geltz Jährlicher
gült vff der müly Zu Pfessikon , So Marth Böschly Innen da
geben hatt vnd Ist minen Herren der Erst Zins dauon gefallen
vff Herbst Im 34. Jar. Soll auch der Müller strüz.

Item min Herren hand dritthalb Pfundt Haller gelz In
Höffen vff Hanns Bomgarters seligen Gütern , So yeß Joder
Sutter Inne hat; komen von Hanns Bomgarters Bussen har,
vnd ist minen Herren der Erst Zins dauon gefallen vff Herbst
Im 34. Jar.

* Ist abgeloßt, statt yeß vff appenzellers Brunni iij Pf. g.

Fol. 13. * Item min Herren hand i 20 haller gelz vff iung
Hans Bürgis First. Stost oben an vly völmis brand, Hinden an
Heini vnd jost fuchsen gütter, vnden an Hans bachmans gütter,
Rüti genant, vor abhy ans trincklers first.

* Es hand min Herren vi 20 Haller gelz vff dem feldmos
ab sinen gütteren Lut eins Houptbrieffs , vnd falt minen Herren
der erst Zins Im 1549. Jar.

* Es hand min Herren ij 20 haller gelz vff huß, hoff, hanff-
land, garten zu Tuggen Lut des Houptbrieffs. Soll Heini Käller,
falt der erst Zins des 1552.

* Item myne Herren handt iiii 20 gl. vff der Sturzern hus
vnd hoffstatt Sampt dem Bsglendt zu fryenbach gelegen. Ist ein
brieff darum vnd falt der erst Zins Im 60. jar vff martini.
Gabent des thaners Seligen Kindt an Ir Schuld.

* Item mine Herren handt viii 20 gelz vff hans egger Lutt
des HouptBrieffs.

Fol. 14. * Item mine Herren handt Sechsthalf Pfundt
gelz In Höffen vff Marx rebmans Hus vnd Hoff zu fryenbach.
Komend von melcher meyer har, gab die für sin, meyers , vier
Pfundt gelz vnd die verfallnen Zins , So er minen Herren hie-
vor Sollt, Lutt des Houpt brieffs. Vnd falt hievon der erst Zins
vff martini Im 73. Jar.

Güllt zu Eynsidlen.

Fol. 16. Item min Herren handt Zechen pfundt heller gell ζ
 Jährlicher güllt vnd Zinses vff des Glarners Gütern zu Eynsidlen
 vff Egg, vnd standt vor menglichen daruff. Und fällt der
 Zins vff Martini, vnd wenn man die Ablösen will, Soll man
 die samenhaft ablösen mit Zins vnd Hauptgut, vnd wenn
 Lösung beschicht, Sol man Zins nach marchzall darzu geben.

Aber hatt Symon Zangker minen Herren vff die obgemelten
 Güter gesetz Dry Pfundi haller gel ζ Jährlicher güllt; kumpt von
 Ethwas verlegner Zinsen vnd von einer schuld har, mit Im
 gerechnett vnd vffgesetz vff der Grüßart zu Eynsidlen Im 23.
 Jar. Und wenn man Die Lösen wil, Soll mans samenhaft
 Lösen mit Zins vnd Hauptgut, vnd wenn Lösung beschicht,
 Zins nach marchzall. Und fällt der Zins auch vff Martini,
 Und stadt hievor vff denn Gütern zwölffthalb Pfundi gell ζ , an
 das min Herren hievor auch daruff handt, So vor allem daruff
 stadt; Das alles soll Symon Zangker.

Item min Herren handt Zechen Pfundi Haller gel ζ Jährli-
 cher güllt vnd Zinses Bargellt vff dem Bollberg. Stofft an
 die Hundwillern vnd an wyten Boden, Und fällt der Zins
 vff Martini vnd soll man den Richter Ane miner Herren Kosten
 vnd schaden. Und wenn man die wil ablösen, Soll man geben
 zweihundert Pfundi haller Bargellt mit sampt allen verfallenen
 Zinsen, vnd wenn Lösung beschicht, Zins nach marchzall des
 Jars. Soll hez Melchior steinower.

Güllt zu Küßnacht.

Fol. 19. Item Min Herren hand vff Döny Zellgers seli-
 gen Hußmattenn zu Haltikon gelegen Siben Pfundi gell ζ Jähr-
 licher güllt vnd Zinses. Kumpt von Trutschen seligen wegen har.
 Me hand min Herren vff dem obgenampten gut zwey Pfundi
 gell ζ , So von verlegnen Zinsen harkommen sindt, vnd fällt der
 Zins vff Martini.

Güllt so min Herren handt Im Lanndt.

Zu Artt.

Fol. 20. Item min Herren hand fünff gulden gellz Bar; komen von Jacob Reding har. Sind minen Herren gesetzt vff ein gut genampt Schwendy Im Arter Kilchgang gelegen. Hatt Jesz In werny betschger.

* Dis gült hand min Herren Sekelmeister vff der mur gen als Lip Boumgarter das Hus überkam. Stat hez vff dem alpthal vnd vff sinem Hus vnd veld vnden an erlen.

* Es hand min Herren viij fl vnd iij fl gellz vff dem Summerowly zu goldow Lut eins Houptbrieffs; falt der erst Zins vff martini Im 1549. Jar.

* Ist vertheylt in artter vherstell nach vswisung des Rodels.

Item min Herren hand dry vnnnd vherzig Pfundt gellz vnnnd nün schillig gellz; standt vff einem gutt zu Goldowen gelegen, genampt das Buchholz, vnnnd stadt hieuor nüt daruff. Vnnnd vallt der Zins vff Sannt Martis tag. — Dis gut hatt Inn Rudy fassbindt.

* Ist vertheylt In artter Biertell nach Vswysung des Rodels.

* Es hand min Herren v fl gellz vff der schmitten, ist das oberist Hus zu Art. Stadt daruor ij fl gellz; komend vom Jacob schumacher, so gestorben ist vnder dem graffen von Hanow, sines lands pürtig gsin; falt der erst Zins im E. Jar.

* Ist gen art vertheylt nach vß wysung des Rodels.

Zu Steinen.

Fol. 24. Item min Herren hand fünff gulden gellz Bars Zins vff der matten genampt die Kilcheren zu Altenmatt gelegen. Stoßt an die Landsträß; vnnnd falt der Zins vff Sannt Martis tag, Vnnnd mag man die ablösen mit hundert guldin Houptgut Bar mit sampt dem Zins nach marchtal verfallen. Sol vogt Heinry Ulrich.

* Ist gen Art vertheylt nach Uswysung des Rodels.

Item min Herren hand noch Nün Pfundt gellz vnnnd fünff schillig gellz vff der grossen matten zu Biberegg. Kommen noch von der güllt har, so min Herren daruff erlöfft hatten. Das übrig ist zerteylt. Sol hez Jörg metler.

* Ist in artter viertell vertheylt nach Vßwysung Des Rödels.

Item Hanns tettlig soll minen Herren Fünff hundert pfund, dorum wil er Inen gült gen, gute güllt; kumpt die schuld von Jörg plancken wegen har. Weist Adryon Fischly. Mee soll Hanns Dettlig sin Costen, Eins vnd dryssig Pfundt vnd Zechen schillig. Und will auch die Lanndtbuss fünffzig Pfundt geben. An diese Summen alle hatt man minen Herren die nachgemelten Pfänder gellz geben:

Namlich so hatt Adryon Fischly von hans tettligs wegen geben an obgemelit Summ vnd schuld Byer vnd zwenzig Pfundt gellz Jährlichs Zins Ab einem gut zu Steinen gelegen, genampt der Bonell. Und ist minen Herren der Erst Zins daouon gevallen vff Herbst Im 29. Jar. Das gut hatt Ies In Gunrat Buchelly.

* Ist in steiner viertell vertheylt nach lüt Der Rödlen.

Item min Herren hand Fünff Pfundt gellz Jährlichs Zins vff einem gutt am Sattell gelegen genampt der Königsbüll, vnd stadt vor diser güllt darvff Sibenzechen Pfundt gellz. Und ist die güllt vom vogt güpfer an min Herren komen, vnd hatt man Im Ethwas schuldt vßhin geben, vnd ist minen Herren der Erst Zins daouon gefallen vff Martini Im 30. Jare. Soll Ies Bartle metler, hatt das gut Inn.

* Ist vertheylt In Nüwen Viertell nach lüt der Rödlen.

Fol. 25. Item min Herren hand Fünff Rinsch gulden gelz Jährlicher güllt vnd zinses vff der Jansinen Nach Inhalt des Houbtbriefs. Soll Rütsch künig.

* Ist vertheylt In Nüwen viertell nach vßwysung des Rödels.

Item min Herren hannd Nünzechen Pfundt gellz Jährlichs Zins vff dem Huf vnd der wirtschaft zum wilden man zu filchgaß am mercht gelegen, So vogt fürress Inne hatt.

* Ist vertheylt in steiner viertell nach lüt des Rödels.

* Item min Herren hand fünff gulden an münz gelz vff vogt fürressen lücken. Komen minen Herren von Heiny ambergis wegen har vnd falt der Erst Zins minen Herren vff Sannt Martis tag Im byer vnd vierzigsten Jar.

* Zalt vnd abglöst mit barem gelt, dem Sekelmeister vlrich überanthwurt vff galli Im 1548. Jar.

Item min Herren hannd fünff Pfundt gellz Jährlichs Zins

vff der seylegg, So Gunratt Hupschlich Inne hatt. Standt zu vorderst daruff, vnd hatt Lienhart die minen Herren geben vff Georgy Im 28. Jar. Dis sol. yeß Cristen yngly.

* Ist lang Blischen lxx Pf. davon worden vnd Rest xxx Pf.

Item min Herren hannd Achtzechen plaphart gellß Järlichs Zins, komen von Hanns Oberstockers wegen har.

* Sind hans Räber worden.

Me hannd min Herren Fünffzechen Pfundt gellß Järlichs Zins; kommen vom Houptman steiner Nach vermög des Houptbrieffs, Stannd vff marzell Oberstockers seligen güttern, So Gunrat Hupschlich Inne hatt.

* Ist vertheylt In Steiner Viertell nach lut des Rodels.

Item min Herren hand zwenzig pfundt gellß Järlicher gült vff Alexanders schifflis Riedt vnder steinen dem Dorff gelegen; vndt standt hieuor daruff vyer vnd zwenzig Pfundt gellß, vnd hand min Herren semlich zwenzig Pfundt genommen von Alexanders gut für Büssen vß den zedlenschulden vß dem schuldbuch, vnd von des todtschlags wegen, So er an Hanns Kalchoffner Begangen, deshalb er Lib vnd gut versallen was, Doch die Lanndtbuß vßgescht, ob Im theinost gnad beschech, Das er wider in das Lanndt keme, Das er die vorhin gen soll. Dis soll. yeß Wly Loser.

* Dese gült hand mine Herren den Kindern geschenkt.

Fol. 26. Item min Herren hand zechen pfundt gellß Järlicher gült vnd Zinses vff einem gut am sattell gelegen, die Holzslu genampt, So yeß werny Ingly Inne hatt. Sintt minen Herren worden von stoffel Josts. Hatt Inen Hanns schibig da zeygt, vnd fällt der Zins vff Sannt Martis tag.

* Ist gen art vertheylt nach Bßwysung des Rodels.

Item min Herren handt zwenzig Pfundt gellß vff einem gut, heystt wybolsberg. Im steiner Bwertell gelegen, So Hanns schmidß am spiegelberg gsin; vnd standt hieuor vff disem gut Achtzechen Pfundt gellß. Dese gült ist an min Herren komen von Hanns schmidß todtschlag, den er an Heiny merzen Begangen. Sollt yeß Heiny Fässler.

* Item min Herren hand vi 26 gelß vff Houptman Ulrichs Hus vnd Hußmatten zu Steinen. Dese gült hatt pangraci stüdlinger minen Hern gen.

* Ist vertheylt In Steiner Viertell nach Lut des Rodels.

* Es hand min Herren zechen pfund gelz vff der Leematt am Sattel, so Jos mettler besygt; hatt Jacob bücheli inen an des Batters schuld zeigt, vnd falt minen Herren der erst Zins vff Martini Im 1549.

* Ist gen art vertheilt nach lut des rodel.

* Es hand min Herren xxxx viij Pf. gelz vff osswald vtrichs Hinderen Dwicken, Stadt nüt darvor, sind abzlösen nach Lang recht, hat Sekelmeister füras an sin schuld zeigt, falt der erst Zins vff Herpst Im 1550 Jar.

* Ist in Steiner Viertell vertheilt nach lut des Rodels.

* Es hand min Herren lv ~~W~~ gelz vff dem berg im Bissis thal so aman gerbrechis gsin ist. Hat seckelmeister füras zeigt, falt der erst Zins im I Jar, sind zwen Berg vnder dem bach.

* Ist vertheylt, muß mman rechnen,

* Blipt vber an diser gült, das nit vertheylt ist, in summa xcriijj Pf. v ~~S~~. Hieran gadt ab xxx Pf. Jost sönien vnd x Pf. dem melch vltsch.

* Item mine Herren handt xii ~~W~~ gl vff Hans Bellers Hallth zu Steinen Lutt eines Houptbrieffs; gab Hans müller von wegen Siner Straff vnd kosten, vnd fällt der erst Zins vff martini anno 76. Jar.

Güllt Im Nüwen Viertell.

Fol. 30. Item min Herren handt Sechs pfundt gelz schurit vff des otten würz vnden der gass; stoßt an die Landtstras So gan Einsidlen gatt. Und mag man die mit zwenzig vnd hundert Pfunden ablösen Nach des Landzrecht. Soll heß werny zorn.

* Dis gült hand min Hern dem Jacob vff der mur gen an den schaden, so im Jost von öy zugfügt hatt.

Item min Herren hand dryzechen Pfundt gelz Järlich's Zins vff Hagers hymen Nach Inhalt des Houptbrieffs. Soll Hanns Kydt.

* Ist vertheylt In Nüwen Viertell nach lut Des Rodels.

Item min Herren handt zwen gulden gelz Bar Järlich's Zins von Der gutwinde wegen; hatt Amman fledely gesetzt vff sin Hußmatten zu Kallpach vnd vallt der Zins vff Martini.

* Ist vertheylt In Nüwen Viertell nach lut Des Rodels.

Aber hannd min herren zwölff pfundt gellz Zins vnd Hauptgut Bar wie vnsers Landz-Recht wyßt; komen von vogt Pfyl vnd sines Brüders Kinden wegen har, Sind auch gesetzt vff obgemelte Hußmatten zu fallpach.

* Dis gült zinset Lienhard Heinrich.

Item Aber hannd min Herren Erlöst vff der obgemelten Hußmatten Zu fallpach Acht gulden gellz münz An zweyten stücken, an dem einen stück fünff gulden, Am andern stück dry gullden vnd fällt der zins vff Martini. sol die Madalen.

* Iost vlrich hatt im xl iar abglöst fünff guldy gellz; ist in das innemen gestellt.

** me iij guldi gellz abglöst Im xli Jar; ist in das innemen gestellt.

Item min Herren hand fünff Pfundt gellz vnd Nün schillig gellz Jährlichs Zins Allte güllt vff einem Berg in mutochtall gelegen, genampt die Schwendi; fällt der zins vff Martini. Soll Hans büler im thal.

* Ist In muttenthaler Viertell vertheylt nach lutt des Rodels.

Item min Herren hannd Achtenthalben vnd zwenzig schilli gellz Jährlichs zins vff Frenz Berners Huß vnd Hoff Im obern Dorffbach gelegen, So melchior scherrigs frowen was; vnd fällt der Zins vff Martini.

* Ist In Arter Viertell vertheylt nach vßwysung des Rodels.

Fol. 31. Item min Herren hand fünff Pfundt gellz, minder fünff schillig gellz, Jährlichs Zins vff Jung Jacob Bürglers Byfang gelegen hinden an vogt steiners selld gegen Eychenhuß. Ist des vogt Bürglers ab grynow gsin vnd stanndt Eins vnd zwenzig Pfundt gellz samenhafft zu vorderst daruff. Dauon gadt dise güllte. Kumpt minen Herren von Marty amberg wegen vnd haß Heiny schmid geben an sin güllt, die er ab der schmitten soll, vnd fällt der Zins vff Martini.

* Ist vertheilt in nüwen Viertell nach Ußwysung des Rodels.

Item min Herren hand Sechs Pfundt gellz Bar Zins vnd Hauptgut vff Schriber stapsers Huß vnd Hoffstatt gelegen zwischen Sannt Martis Huß vnd thoman Pfisters Huß an der straß zur sagen. Hand Im min Herren Dorum gen schulden, vnd standt hieuor Daruff vher pfundt gellz vnd vallt der Zins vff Martini.

* Ist in Nüwen viertell vertheylt nach lut des Rodels.

Item min Herren hand vher Pfundt gellz Jährlichs Zins vff Adam Ulrichs Berg Im Bissistall vnd fallt der Zins vff Martini.

* Ist vertheylt In Nüwen viertell nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand zweyzig Pfund gelz vff Jost von ohs Kinden gütter, vnd falt minen Herren der erst Zins vff martini im xl iar.

* Item min Herren hand iiii Pf. gelz vff Jost appenzellers selligen finden Brunin Lut eins Houbtbriefs; komend von Joder sutter vnd gsalt minen Herren der erst Zins vff Martini Im xlj iar.

* Ist vertheylt In Nüwen viertell nach vßwysung des Rodels.

* Item min Herren hand x Pf. gelz; sol Hans von öh ab sinem schachen Im yberg. Komen har von Jost von öbz kinden, die anderen sol Jerg sutter auch x Pf. gl.

* Ist vertheylt In Nüwen Viertel nach vßwysung des Rodels.

Fol. 32. * Item myne Herren hand iiii Pf. gl. an Sich gelöst. Standt vff rings öh zu engyberg; gab marty meyster an Sin Bussen vnd Straffen, vnd fallt der erst Zins 1555. Jar.

Güllt Im Alten Vyertell.

Fol. 35. Item min Herren hand noch Zechen Pfund gellz Jährlichs Zins vff der Lücken So Jost Ulrichs am selldt gsin ist, vnd die Enz wyser hez Inne hatt. Unndt fallt der Zins vff Martini.

* Ist nit das wasser vertheylt nach lut des Rodels.

Item min Herren hand Erlößt fünff gulden gellz vñ hundred guldin Houbtguz Nach Luth vnd sag des Houbtbriefs, vff vogt pshylls selligen Huß vund Hoffstatt Im obern Dorfbach, So hez Lienhart Lindower Inne hatt.

* Ist in alten Vyertell vertheylt nach vßwysung des Rodels.

Item min Herren hand verkoufft die schmitten obnen an Heinrich stokhus gelegen mit aller zugehör, vnd die geben dem Heinrich schmid vñ Sechshundert vnd fünff vnd vyerzig pfundt. Mit versazung zwey hundert Pfundt vñ Rigells güttern hannd sy nachgelassen, Doch mit Lösung fünff pfundt gellz sampt dem Zins, Oder alle Jar fünffzig pfundt Bargellt, gadt ab an der versaz-

zung. Vnnd ob er das Erst Jar gibt fünffig Pfundt, Löfft er ab an Zins, vnd fällt der Erst Zins vff Herbst Im 24. Jar. Vnnd soll sich das übrig vff dem zinsen, ic. Er hatt gen Einliff Pfundt gellz vff dem Emsen, stossst an die Egg, me gen fünff Pfundt gellz vff dem Otten zu mutahall gelegen; me hatt er gen fünff pfundt gellz an fünff schillig gelz vff Jacob Bürglers Bisang Hie diffhalb dem Sychenhuß. Werny Richter hatt fünff schillig gellz Bar abgelöfft.

* Ist nit das wasser vertheylt nach lüt des Rodels.

Item min Herren hand noch Einliff Pfundt gelz vff melchior scherrigs Hußmatten vff Birgenberg, So des Küchlers gsin Ist. Kumpt minen Herren von Sannt Martin har, vnd haß die abyberg gen. Sind fünffzechen pfundt gellz gsin. Dauon sind vher pfundt gellz zerteylt, Vnnd fällt der Zins vff Martiny.

* Git hez lienhart lindower.

** Ist nit das wasser vertheylt nach Lut des Rodels.

Fol. 36. Item min Herren hand Nün pfundt gellz an dry schillig gelz vff Cunrat Röschlis Hußmatten Enhalb dem öttenbach gelegen, vnd stadt zu vorderst daruff. Sind Sant Martis gsin vnd haß Caspar Kotig minen Herren genn. Vnnd fällt der Zins vff Martini.

* Ist In alten Viertel vertheylt nach lüt des Rodels.

Item min Herren hand Nün pfundt gellz vff Lienhart gössis Hußmatten, Hatt Inen Adryon plas geben. Fällt der zins vff Martini vnd stadt vor diser gült daruff.

* Vff die Aschlig mittwuchen so hedd sy abglöst mitt bar gelt vnd zahllt.

* Item min Herren hand zechen pfundt gelz vff fridli abyergs Hußmatten. Lydt vnden an der Hoffmatt vnd stat nüt darior, vnd hand min Hern v Pf. gelz mit barem erkoufft, vnd die anderen v Pf. gl. ist straff von stns abtriz wegen.

* Ist nids wasser vertheylt nach vßwysung des Rodels.

* Item vff ingenfeld, so da stost an panermeister Kerengerts schür nebent an Bülacher, ob sich an Englerzmatt, nitd sich an der Klosterfrowen dändlen, hand min Herren sechs pfund gelz. Sol Lienhard lindower zu Berfiden; komend vom jungen schlegel.

* Ist nitds wasser vertheylt nach lüt des Rodels.

* Item min Herren hand nün vnd zwenzig pfund gelz vff

dem Hus zum Löwen, so an dem Rathus statt, vnd falt minen Hrn. der Zins vff Martini. Sol iung matthis fotig.

* Ist In alten Viertell vertheylt nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand Ein Win gartte zu Bälliz koufft vnd zallt vom tschanen, weisst Vogt Dietrich; lidt an vnserm schlos.

Fol. 37. * Item min Herren hand fünff guldin gelsz vff Amman Dietrichs lücken, So Heinrich am Bergs gsin, vnd minen Herren von Im worden. Vnd falt Innen der Erst Zins vff Sant Martis tag Im vher vnnd vherzgosten Jar.

* Item min Herren hand fünff guldi gelsz vff Schriber öchs-lis Hus vnd garten hinder der kilchen. Komend von heinrich am berg an min Herren, vnd falt der erst Zins vff sant Martis tag Im iar 1544, vnd stadt vor diser gült nüt ein Haller. Ist vor vff Landtamman in der Halten Lücken gstanden. Ist In alten Viertell vnd In muttenthaler viertell theylett worden nach lut der Rödlen.

* Es hand min Herren vff dem hinderen Brunni Nün pfund gelsz vnd nün schilling gelsz; hat Fridli püri an sin schuld zeigt vnd falt minen Herren der erst Zins vff sant Martis tag des 1549. iars. Jung Hans steiner.

* Ist vertheylt In Nüwen viertell nach lut des Rodels.

Güllt nit Wasser.

Fol. 40. Item min Herren hand dryßig pfundt gelsz vff vogt vly vff der murs Beiden Hufsmatten, Nach Luth vund sag eins Houptbrießs So min Herren dorum Inne handt. Komendt von vogt geyßer har, falt der Zinss vff Martini.

* Ist zalt Zins vnd Houptgut, statt in miner Herren Innemen.

Item min Herren hand Nünthalb pfundt gelsz Jährlichs Zinss vff werners Berg, So zu Zug erlößt vnd In der teylung der güllten sind überbliven.

* Er hez abglöst; ist in miner herren innemen.

Me hand min Herren vff dem obgemelten gut werners Berg dry pfundt gelsz vnd fünff schillig gelsz. Hatt melchior Pfyl minen Herren geben An sin schuldt, vnd falt der Zinss vff Martini. — Soll Gaspar käzy.

Item min Herren hand fünff Pfundt gelsz vnd Nün schillig

gelly vff dem fron zu Husen vnnd stadt nüt darvor. Die hatt
Cunratt nägelly minen Herren geben, vnnd fällt der Zins vff
Martini. Soll Hans Rickenbach.

* Ist In nit wässer viertell vertheylt nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand xx pfund gelz vff Lip Boumgarters Hus vnd veld vnden an erlen vnd vff sinem berg vnd gütter im alpthal, vnd falt der erst Zins vff Martini im xli Jar. Hand min Herren gmacht, als im sin Hus verbran vnd hand im bargelt gen xxix kronen vnd xix bazen, vnd das überig hatt Sekelmeister vff der mur zalt. Daran hand min Herren im gen v gl. gelz vff Schwendi.

* Ist In nit wässer viertell vertheylt nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand fünff pfundt gelz vff nyftus Büler; sol er ab sim Berg am haggen ob Rüdy lesers Berg, kumpt minen Herren von Heinrich am Bergs wegen har, vnd falt minen Herren der Erst Zins vff Sannt Martis tag Im vher vnd vherzgesten Jar.

* Ist In Nüwen viertell vertheylt nach vffwysung des Rodels.

Fol. 41. * Item min Herren hand fünff pfund gelz vff sryenmat am Oberg; sind des aman in der maz gsin, komend von Cunrad schumacher vs den Höffen.

* Ist vertheylt In Steiner Viertell nach lut des Rodels.

* Item min Herren handt x Pf. gl. vff marty appenzellers Hus vnd Stall der Wirtschafft zu Brunnen Sampt ab zweyten gehörigen Matten, Die ein das Lenn, die ander die weydt genannt, Lutt des Houptbrieffs; vnd fällt der erst Zins vff 76. Jars. Koment von hans müller von Steinen har, gab er an Sin straff vnd kösten.

* Düssery gült ist an das Hus vff der meßg verwant worden.

Güllt so mut och taler sondt.

Fol. 44. Item min Herren hand Noch Ein pfundt gelz Jährlichs Zins vff Hellfang grundt. Ist an der teylig, als man die gülten zerteylt hatt, überbliben. Fällt der Zins vff Martini. Sol polly stadler.

* Ist Jeronimus Jacob worden.

Item min Herren hand erkoufft fünff pfundt gelz mit hundert pfunden Bar vff marty Luren vrenmatt, der obern, vom vogt zähen, armer Lüten vogt. Der hatt das gelst empfangen,

vnd stossst bis gutt nit sich an die nider vrenmatt vnd ob sich an Symon Hasen seligen Huß. Vnnd ist diße güllt koufft mit geding, wenn er bringt Zins vnd Houptgut vnd Zins nach marchsal, Soll man der Losung gestatten, vnd fallt der Zins vff Sannt Michelstag. Vnnd stadt hieuor daruff vier vnd zwenzig Pfundt Houptgut.

* Ist nit das wasser vertheylt nach Bswysung des Rodels.

Item min Herren hand zwölff pfundt gellz an Sechs schillig gellz vff Dennlis Riedt, So gillg Hermans gsin. Komendt minen Herren von Hanns gugelberg har, Fallt der Zins vff Martini.

* Ist vertheylt.

Item me hand min Herren fünff Pfundt gellz Jährlichs Zins vff Heynnismatt; komen auch von Hanns gugelberg har vnd fallt der Zins vff Martini. Sond des Schibigs knaben Beide stück.

* Ist gen muttenthall vertheylt nach lut des Rodels.

Item An die obgemelten Zwey stück güllt Ist zallt Sechs pfund gellz vnd nün schillig gellz, Am teylgeltt Ethwas Houptguz minder, wie das by den zinsen stadt. Actum Im 26. Jar Im Abrellen.

Item min Herren hand noch Sibenthalb Pfundt gellz Jährlichs Zins vff Lienhart stecken Brmis, So er soll von sines Brüders seligen wegen, Vnnd Die übrig güllt so er gsöllen, Hatt er abglöfft. Fallt der Zins vff Martini.

Fol. 45. Item min Herren hand noch Einlyff Pfundt gellz vnd zwey plaphart gellz Jährlicher güllt vff dem Berg zu Crüz, So in der teylung der Pfunder gellz nit zerteyllt Im Abrellen Im 26. Jar. Disen Berg hatt hez mellchior Büler im tall.

* Ist In muttenthaller Biertell vertheylt nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand Acht Pfundt gellz vnd dry plaphart gellz, minder dry angst, vff dem Bhertell Am gibell gelegen. Sind minen Herren worden von Niclaus sittlin har; fallt der Zins vff Martini.

Item min Herren hand Erkoufft dryzechen Pfundt gellz vnd nün schillig gellz Jährlichs Zins vff dem gibel am Gibell, So Amman zu Bächis gsin. Hatt Melchior Pfyll minen Herren geben an die schuld, die er Ihnen sollt; fallt der Zins vff Martini. Die zwey Stük soll Balltasser pfyll.

* Sind nit das Wasser Beide stück vertheylt nach lut Des Rodels.

Item min Herren hand ghan vff des Bülers schachen zu mutahall vyerzig Pfundt gellz Inhalt des Bryeiffs, den sy dorum Ingehept, So an min herren kommen vom Amman Richmut vnd Aerny Moser. Dauon ist zertheylt In der teyllig Im Abrellen Im 26. Jar beschechen zwey hundert Sechs vnd dryffig pfundt vnd Siben schillig Hountguß. Hierüber blipt man minen Herren Noch schuldig fünfhundert dry vnd Sechszig pfundt vnd Acht schillig Hountgut.

* Ist gen mutenthall vertheylt nach lüt des Rodels.

Item min Herren hand an sich erlöfft vyerzechen Baßen gellz vff vlyz schmidig zu mutahall. Hatt Bly gebell Inen geben minen Herren an sin schuld, die er Inen sollt, vnd soll vlyz dorum ein saß geben. Vnnd fällt der Zins vff martini.

* Stand vff weibel Dägens Huff.

Fol. 46. Item min Herren hand Acht Pfundt gellz vff Peter meyers Huß vnd Hußmatten vnd vff allen sinen gütern die er hatt. Vnnd hatt Balltasser Pfyl auch Acht Pfundt gellz daruff vff denen gütern, die stand disen nach daruff. Dese güllt hatt Martyn Pfyl geben. Zeygt an, das sin Bruder Balltasser Im die geben hab, vnd fällt der Zins vff Martini.

* Ist gen muttenthall vertheilt nach Lut des Rodels.

Item min Herren hand zwölf Pfundt gellz Jährlichs Zins vff Lienhart Heinrichs Hußmatten zu mutahall vnder dem Bad gelegen. Sind dry Gadenstett, stossend an des falcken güter, vnd stadt vor diser gült daruff Sechs pfundt vnd Sechs schillig gellz; Vnnd kumpt dise güllt minen Herren von Vogt marth Pfyls seligen finden har, vnd fällt der Zins vff Martini.

* Ist vertheylt In nüwen viertell.

* Item min Herren hand x ⠃ gelz vff der Rütty, so Ballisar stadler inhenz hatt, Lut eins Houbtbriefs, vnd kumpt die gült von Marti gössy vnd fällt minen Hern der erst Zins vff Martini Im xlij Jar.

* Item Marti Dägen soll x ⠃ gelz vff der müly vnd gwerd zu Mutathal. Stoßt an die Mutaa vnd an die gaß gegen des meyers güter vnd Jörg sutters; stand daruor l ⠃ gelz vnd sind nach lanrecht abzulösen. Hatt Baschi Dägen gen von Jost von öys Knaben wegen, vnd fällt der erst Zins vff Herbst Im 1547 iar. Sol hez Jörg sutter.

* Ist nit dʒ wasser vertheylt nach lut des Rodels.

* Item min Herren hand xi ȝ gellȝ vff baly schübellis lottenbach. Kumpt von marth grünigers schuldt har, vnd fallt minen herren der erst Zins Im l. Jar. Ist in muttenthaller viertell vertheylt nach lut Des Rodels.

Fol. 47. * Item mine Herren handt x ȝ gellȝ vff Stoffel Petterlis gut vff yllgow, der Boden genannt, Sampt der zugeherenden riedmatten. Und kumpt die güllt von adam Scherer von küßnacht har von wegen Siner Straff der l guldin; vnd fallt hievon der erst Zins Im 30. Jar, vnd ist von diser güllt ein Brieff. Mine Hrn. Namend die gült von Im, dan Innen sonst nützit geworden was, vnd stadt hie vor diser güllt j° liij ȝ gl. Inhallt des Houptbrieffs.

* Differ gült ist hinwāg geben, alls min Herren Des Zigers Hus koufft.

Fol. 51. Item min Herren hand All Zöll Im Lanndt, Zu küßnacht, zu Artt, Zu steinen, zu Schwyz, Im Dorff zu Brunnen, Am Sattel, vnd an andern ortten Im Lanndt, da man gewicht vnd wagen hatt. Da soll man zollen Luth der zoll rödlen, vnd besunderlich den Aucken.

Item Um Besunder Höyss, So min Herren gethan zu gemeinen Lanndlüten Handen.

Item min Herren hand erkoufft der Flecklinen Huß zur schul Im Dorff um Acht hundert Pfundt, vnd hat man Iro gen zweyhundert Pfundt Bar, Das übrig wirt man Iren zeigen vff Herbst Im 22. Jar mit Zins vnd Houptgut. Bezallt Ir Hanns mürdy von Sannt Martis wegen; kumpt von der schuldt, So man Sant Martin gelichen hatt, macht dryßig Pfundt gellȝ sampt Zins vnd Houptgut. Dann so ist das Huß miner Herren. Es Ist zallt.

Item min Herren hand von Werny Am Brandt koufft ein Eychwalldt Ledi gvnnd Loß, vnd hand Im dorum geben Achtzig Pfundt Bars gellȝ, vnd hatt man Im ein vennster zu Besserten geben, vnd hand die, so vor güllt daruff gehupt, den walb Ledig gesprochen, kein gerechtikeyt daran zu haben. Doch hatt Werny Im selbs vorbehalten sin Leben lang darus hollȝ zu howen, vñgenomen Eychis soll er nit howen, vnd hatt man den waldt

koufft mit Allem Hollz. Weyßt Amman Indermatt, vogg Bürgler, Vogt vly vff der mur vnnd Ander.

* Lyt ob der langenmat zu Brünischart.

Item min Herren hand koufft zu der Lanndtlüten handen die Wyssenflu von Rüdin Andres Bächis tochterman vff Mörsach vñ nün vnd zwenzig Pfundt gellz vñnd zechen Pfundt bar, vñnd sind Im die 10. Pfundt bar vshin worden, vñnd hierüber soll man Im geben 100 Pfundt an schulden vnd damit 5 Pfundt gellz ablösen. Unnd ist der kouff beschechen vñ Sannit Martins tag Im 36. Jar. Unnd ist Im dem Rüdy angenz geben In zugziechen Am Jost Lindower: 48. Pfundt, kumpt vom vogt vff der mur; Mee am Melchior scherrig: 13. Pfundt minder 3. schilig, kumpt auch vom vogt vff der mur; Mee Im gen am vly Loser zu steinen: 39. Pf. gelz minder 3 schl. Unnd um die übrigen 24. Pfundt gellz mögen min Herren Andre güllt gen. Dauon vallt Rüdin der erst Zins vff Herpst Im 37. Jar. Im zallt zechen Pfundt gellz Am Bastion Lündt, standt vff des Lindowers Berg.

Stiftungen gemeiner Lanndtlüten Jarzytten.

Fol. 55. Item min Herren hand ein Sellgrädt vñnd ein Jarzyt gestiftt vñnd das Zu began vffgesetzt: Für vnser frommen Bordern, So in der Lanndtlüten nöten In alstenn friegen, wie die in Jarzytbüchern verschriben standt, Allenthalben vñkommen findet, vñnd das zu began verordnett vff Sannit Fridlis tag. Unnd soll man das in die Ewikeyt vngendert Began, Unnd soll man alle Jar geben 24. W. Unnd die getheyllt in die Vyrtell Armen lüten vñ Käss vñnd Brodt; vñnd sollen die Sibner das Im Lanndt vñteyllen, wie sy maynen das allernuzlichost vñnd Nottwendigost Angeleyt sie.

Item aber hand min Herren Ein Jarzyt gestiftt, vñnd in die Ewikeyt vngeendert zu Began verordnett vff dem Ersten menstag Im Brachmonat, von wegen der schlacht Nauerren Unnd auch von des Herzogen von Saphoy wegen. Dauon soll man Järlich geben 20 W. In die Vyrtell getheyllt, Namlich gan Art: 3 W, gan Steina: 3 W, Am Sattell: 18 plrt, Gan Killchgass: 9 W, vff Mörsach: 18 plrt, gan muttahtall: 3 W. Dauon soll man geben eym Neden Priester Im Lanndt: 3 s, Das übrig

armen Lüten vmb Käff vnd Brodt; Das sollen die Sibner vßteylen Im Lanndt, wo sy meinen da man sin aller Rottürftigost sy.

Item Noch hannd min Herren Ein Jarþyt gestiftt vnd in die Ewikeht zu Began verordnett vnd ungeendert zu beliben gesetzt vff des heyligen Grütztag am Herbst, von der Schlacht wegen zu Marinyan vor Melan Beschechen. Dauon soll man Geben vnd das teyllen, wie hievor vom Rauerren-Jarþit geschriben stadt.

Fol. 56. * Item mine Herren hend von Hans giringell den gartten Im reffelyn zu Bellez koufft zu der dryen ortten Handen, vnd bringt miner Herren theill xx Kr.; die hend mine Herren Im bezalltt.

Was min Herren vßherhalb Iren ämptern Jährlich vß gemeinem seckel gewönlch geben.

Fol. 57. Item min herren gend Jährlich den Dorfflütten 24 Pf. an Iren Bruch, Dem Wächter vnd Brunngellt zu stür.

Item min Herren hanndt geordnett einem schulmeyster Jährlich zu geben: 20 gl., vnd das geteylt In die vher Fronfasten.

* Ist Jeßend Jährlichen 40 Kr. getheilt in die fronvasten.

Item min Herren gend Jährlich vß Irem seckell vom Zyt zu Richter mit dem alls syß gebessert hanndt: 4 Pf.

Item vnd gïdt man Jährlich den schützen auch Ethwas Zu verschyessen, Nachdem Es min Herren für gut Ansicht.

Auf dieses hier vollständig gegebene Urbar folgt hinten im gleichen Buche in chronologischer Ordnung, die Verzeichnung des jährlichen Ertrags der Zölle zu Brunnen, Steinen, Sattel, Art, Künzach, sowie von der Ankenwag in Schwyz, und was den Frauen der Zollner und des Ankenwägers jeweilen als Trinkgeld gegeben worden ist. Dieses Verzeichniß reicht von 1542 — 1649.

